

## Bremen-Nord ist schwarz!

Ausgabe September '19

Seit unserem letzten Monatsbrief ist viel passiert. Wir stellen in Bremen-Nord zum ersten Mal alle drei Beiratssprecher!



„Ich freue mich über die erneute und einstimmige Wiederwahl. In den nächsten Jahren werde ich mich mit dieser Unterstützung weiterhin für die vielfältigen Herausforderungen in Burglesum einsetzen.“

Gerade die Probleme mit der Lesumbrücke bedürfen der Verbesserung der Ausweichstrecken des Heerstraßenzuges durch Grambke und Burgdamm, um die Erreichbarkeit des Nordens zu gewährleisten. Wir haben nun die Möglichkeit mit den neuen CDU Beiratssprechern aus Vegesack und Blumenthal sowie unseren Bürgerschaftsabgeordneten dem Bremer Norden eine gemeinsame Stimme zu verleihen.“

Martin Hornhues  
Beiratssprecher Burglesum

Hallo liebe Parteifreunde,  
ich freue mich sehr über das Ergebnis zur Wahl des Vegesacker Beiratssprechers und möchte mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Die Wahl im gesamten Bremer Norden spiegelt aus meiner Sicht den Wählerwillen wieder, nämlich derer, die im Mai die Kreuze bei der CDU gemacht haben. Jetzt gilt es, die Themen anzupacken und zu realisieren. Wichtige Themen für die Vegesacker Ortsteile, die wir gemeinsam mit dem Vegesacker Beirat erarbeiten werden, sind die Markthalle, das Schlachthofquartier sowie das ISEK (Integrierte Struktur und Entwicklungskonzept). Vegesack ist im Aufbruch. Und diesen Schwung werden wir mitnehmen.  
Meine Aufgabe sehe ich verstärkt darin, in vielen Gesprächen, Überzeugungsarbeit für unseren Stadtteil zu leisten. Ich freue mich auf die kommenden Jahre. Denn Vegesack hat es als Mittelzentrum verdient, sich besser zu entwickeln. Dazu brauchen wir einen starken Beirat.  
Die CDU ist in Vegesack ein wichtiger Bestandteil und die stärkste Kraft. Dank unserer starken Mitglieder. Dafür spreche ich allen einen großen Dank aus.

Torsten Bullmahn  
Beiratssprecher Vegesack



„Blumenthal steht aktuell vor großen Herausforderungen. Als Beiratssprecher sehe ich meine Aufgabe darin, die Interessen unseres schönen Stadtteils zusammen mit unseren fünf Blumenthaler Bürgerschaftsabgeordneten in Bremen selbstbewusst zu vertreten.“

Ich freue mich auf vier Jahre konstruktive und erfolgreiche Arbeit im Blumenthaler Beirat und die Zusammenarbeit mit den Beiratskollegen in Burglesum und Vegesack.“

Hans-Gerd Thormeier  
Beiratssprecher Blumenthal

### Neue Fraktionssprecherin im Beirat Vegesack

Mit der Wahl von Torsten Bullmahn zum Beiratssprecher für den Beirat Vegesack wurde auch die Position des Sprecherpostens neu gewählt. Neue Fraktionssprecherin ist Ulrike Baltrusch—Rampf und ihr Stellvertreter Andreas Kruse.



### Auch an der Spitze der Beiratsfraktion Burglesum gab es einen Wechsel

Helga Lürßen ist die neue Fraktionssprecherin im Beirat Burglesum. Sie übernahm das Amt von Bettina Hornhues, die durch den Einzug in die Bremische Bürgerschaft nicht mehr dem Beirat angehören darf.

# BREMEN-NORD IM MITTELPUNKT

## Deputationen und Sprecherposten vergeben



**Silvia Neumeyer:** Deputation für Klima, Umwelt, Landwirtschaft und Tierwohl und in der Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung, Stiftungsrat Wohnliche Stadt, Beirat Metropolregion, Sprecherin für Bau und Tierschutz

**Rainer Bensch:** Deputation für Gesundheit und Verbraucherschutz, Rechnungsprüfungsausschuss, Controllingausschuss, Sprecher für Gesundheit und Krankenhäuser und für Gesundheitspflege

**Bettina Hornhues:** Städtische Deputation für Wirtschaft und Arbeit, Städtische Deputation für Kinder und Bildung, städtischer Petitionsausschuss, Gleichstellungsausschuss, Sprecherin für Arbeitsmarktpolitik

## Die drei Bremen-Norder Deputierten



Herzlichen Glückwunsch! Die CDU Bürgerschaftsfraktion hat die Bremen-Norder **Helga Lürßen** (Städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration und Jugendhilfeausschuss)

**Detlef Scharf** (Deputation für Sport/Land) und

die JU Landesvorsitzende **Wiebke Winter** (Städtische Deputation für Gesundheit und Verbraucherschutz) zu Deputierten gewählt.

## Schüler Union neugegründet, zwei Bremen-Norder Nachwuchspolitiker im Landesvostand



Für Schüler und Schülerinnen, die Politik auch außerhalb vom Freitagvormittag gestalten wollen: Im August wurde eine neue Schüler Union in Bremen gegründet! Der 15-jährige Lennart Gänger aus der Stadt wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt, seine Stellvertreter sind Jakob Hornhues aus Bremen-Nord und Morice Schaub aus Bremerhaven. Den Vorstand komplettieren Clara Parusel (Bremen-Nord), Cendric Hinsch, Paul Feyer, Justin Jekel und Christian Rasmussen. Wir haben uns zudem sehr über die tatkräftige Unterstützung von dem SU-Bundesvorsitzenden Finn Wandhoff gefreut, der extra für den Abend aus Berlin angereist war. Zudem wurde die Gründung tatkräftig von Claas Rohmeyer MdBB und Bettina Hornhues MdBB sowie von einigen JU-Mitgliedern, insbesondere dem JU Landesgeschäftsführer Tim Haga unterstützt. Wir freuen uns schon darauf, die Bildungspolitik in Bremen jetzt auch von Schülerseite wieder kritisch beleuchten und hinterfragen zu können! Auf geht's!

## Junge Union brunchte

Die Junge Union hat bei uns im Kreisverband mit Carsten Meyer-Heder über die Lage Bremens, den Entwurf des Koalitionsvertrags und die Zukunft der CDU gesprochen! Beim brunchen ließ es sich dabei super diskutieren, auch an einem Sonntag!





# TERMINE VERANSTALTUNGEN

SEPT. 19

## 05. September

20.00 Uhr Bürgerstammtisch OV  
Farge-Rekum,  
Zum Grünen Jäger, Farger Straße  
100, 28777 Bremen



## 13. September

18.00 Uhr „Alle wieder an Bord“  
im Hof der Geschäftsstelle, Span-  
ferkel satt (mit Beilagen). Wie in  
2018 können wir es mit Bier,  
Wein und nicht alkoholischen Ge-  
tränken komplett für 16€ / Person  
anbieten (Zahlung vor Ort). Bitte  
melden Sie uns Ihre Teilnahme bis  
zum 04. September 2019

## Mach es zu Deinem Programm

Jetzt am neuen CDU-Grundsatzprogramm  
mitschreiben



Gestalten Sie unser neues Grundsatzprogramm der CDU  
Deutschlands mit:

## 09. September

18:30 Uhr, Torhaus Charlotte-Wolff-Allee 3, 28717 Bremen

## 15. Oktober

17:30 Uhr Gustav Heinemann Bürgerhaus, Kirchheide 49, 28757 Bre-  
men

Sie bestimmen die Diskussionsthemen! Wir freuen uns auf Ihren In-  
put!

Nähere Informationen zum neuen Grundsatzprogramm finden Sie  
hier:

<https://www.cdu.de/grundsatzprogramm>

[www.cdu-bremen-nord.de](http://www.cdu-bremen-nord.de)

Georg-Gleistein-Straße 51  
28757 Bremen

T: 0 421-66 13 17

WhatsApp: 0 151 51 55 33 00

## BEIRATSSITZUNGEN

### 09. September

19.00 Uhr Blumenthal, Schule Eggestedter Straße

### 16. September

18.30 Uhr Vegesack, Stadthaus/ Ortsamt, Gerhardt-Rohlf-Str. 62

### 23. September

Planungskonferenz, Vegesack, Stadthaus/ Ortsamt, Gerhardt-  
Rohlf-Str. 62

### 24. September

19.00 Uhr Burglesum, Ortsamt Burglesum,  
Oberreihe 2

### 25. September

18.30 Uhr Regionalausschuss Stadthaus/ Ortsamt,  
Gerhardt-Rohlf-Str. 62

Änderungen entnehmen Sie bitte der  
Tagespresse oder auf den Internetseiten der Ortsämter

## MITTWOCHSKREIS

Mittwochs  
von 10-12 Uhr  
in der CDU-Geschäftsstelle



Am 18. September  
wird unsere Bundes-  
tagsabgeordnete  
Elisabeth Motsch-  
mann zu Gast im  
Mittwochskreis sein.

## Aus der Bürgerschaftsfraktion für Bremen-Nord:

Hier werden wir über aktuelle Initiativen und Anfragen aus unserer Parlamentsarbeit berichten.

### **Wann kommt der Lückenschluss in der Grönlandstraße?**

Wir fragen den Senat:

Wann rechnet der Senat mit dem ursprünglich für 2019 vorgesehenen Lückenschluss der Lärmschutzwand an der Bahnstrecke in der Grönlandstraße?

Woran scheitert bisher die Umsetzung dieser Maßnahme?

Inwiefern stehen die für die Maßnahme vorgesehenen Eigenmittel und die Fördermittel des Bundes, aus dem kommunalen Investitionsförderprogramm, auch über das Ende des Jahres 2019 hinaus zur Verfügung?

### **Immer mehr Müll am Sportparksee Grambke**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den Zustand der Grünflächen am Sportparksee Grambke im Hinblick auf Verschmutzung durch Abfall?

In welchen Abständen wird illegal abgelegter Müll entfernt?

Inwiefern sieht der Senat Handlungsbedarf seitens des Ordnungsamtes und der Polizei um präventiv gegen die Müllverschmutzung vorzugehen?

### **Wie wird die perinatalogische Zukunft im Klinikum Bremen-Nord zukünftig sichergestellt?**

In den letzten Monaten regte sich in Bremen-Nord großer Widerstand gegenüber dem Vorhaben des Senates die Frühchenversorgung in Bremen Nord von einem Standort mit Level II Versorgung auf einen Standort mit Level III Versorgung herabzustufen. Unter anderem hat sich Regionalausschuss der Beiräte in Bremen-Nord einstimmig für den Erhalt der Level-II Versorgung in Bremen-Nord ausgesprochen. Auch der Wirtschafts- und Strukturrat Bremen-Nord (WIR) sieht stellt sich hinter die Forderung die Neonatologie am Klinikum Bremen-Nord im bisherigen Umfang zu erhalten. Nicht zuletzt haben sich auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger über die Initiative „Kindgerecht“ eingebracht und haben in kürzester Zeit fast 10.000 Unterschriften für eine Petition gesammelt, die sich für den Erhalt der Level-II-Versorgung in Bremen-Nord ausspricht. Sowohl der Beschluss des Regionalausschusses als auch das Engagement der Bürgerinitiative zeigen, dass es in der Bevölkerung erhebliche Bedenken gegen die Konzentration der neonatologischen Versorgung gibt. Hinzu kommt, dass es im niedersächsischen Umland Schließungen von Geburtsstationen gibt und die Geburten im Klinikum Bremen-Nord sich in den vergangenen Jahren von 1400 auf 2200 Geburten pro Jahr erhöht haben. Daher scheint eine Überprüfung der Daten und eine neue Gesamtbewertung der Situation dringend geboten, weshalb wir mit 20 Fragen in einer kleinen Anfrage den Senat um Stellungnahme bitten.